Motorisierung der Schweizer Armee

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (2015)**

Heft 95

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Motorisierung der Schweizer Armee

Text und Foto: Richard Sommer, Museum im Zeughaus Schaffhausen

Eröffnung der Sonderausstellung «Die Motorisierung der Schweizer Armee»
(Samstag, 9. Mai 2015)

Nach einem rassigen Marsch des Musikvereins Neunkirch begrüsst *Martin Huber, Präsident der Stiftung Museum im Zeughaus*, pünktlich die Gäste. Er dankt allen, die dazu beigetragen haben die neue Sonderausstellung zu realisieren. Insbesondere dankt er all den Freiwilligen, die über 3000 Arbeitsstunden geleistet haben. «Ohne sie wäre eine solche Ausstellung nicht zu realisieren», stellt Huber fest.

Stadtrat *Urs Hunziker*, Kulturreferent der Stadt Schaffhausen hält die Eröffnungsansprache. Er zitiert den letzten deutschen Kaiser: «Ich glaube an das Pferd. Das Automobil ist eine vorübergehende Erscheinung.» Auch die Motorisierung der Schweizer Armee sei vor und während des ersten Weltkriegs nur harzig voran gekommen. Nicht nur diese sondern auch die Geschichte der einstmals erfolgreichen Schweizer Fahrzeugindustrie wird in der neuen Ausstellung gezeigt. In diesen Hallen der Stahlgiesserei wurden die Wannen der Panzer 61/68 gegossen. Auch innovative Produkte für die Fahrzeugindustrie stammten aus Schaffhauser +GF+ Werkstätten.

Dr. Ernst Willi, Ausstellungskoordinator erklärt: Mit der Ausstellung der 45 Exponate will das Museum im Zeughaus Geschichten erzählen. Geschichten der Beschaffung und Verwendung von Motorfahrzeugen in der Schweizer Armee: von den harzigen Anfängen bis hin zur Gegenwart. Dies geschieht durch die Bildung verschiedener Themenblöcke wie z.B. «Formel 4x4» sowie knapp gehaltene Erklärungen ergänzt durch Bilder und Videos. Auch Willi weist darauf hin, dass die Motorisierung der Armee eng verknüpft mit der Geschichte der schweizerischen Motorfahrzeugindustrie ist.

Nach diesen Ausführungen lädt *Martin Huber* zum Rundgang durch die Ausstellung ein.

Der Museumstag geht zu Ende. Rund 500 Besucher sind gekommen und haben ihrem Interesse und ihrer Begeisterung Ausdruck gegeben. Die Ausstellung erhält durch ihren Ort, die Stahlgiesserei, ihren ganz besonderen Charakter, meinten einige.

Am Panzertag vom 4./5.Juli 2015 werden die ebenfalls in der Stahlgiesserei ausgestellten Panzer im Mittelpunkt stehen. Sie werden dann auch in voller Fahrt präsentiert. Die Sonderausstellung «Die Motorisierung der Schweizer Armee» kann auch am Panzertag und darüber hinaus noch bis Ende 2016 besichtigt werden. Sie ist jeden ersten Samstag des Monats (April bis Oktober) geöffnet. Führungen sind auf Anfrage jederzeit möglich. www.museumimzeughaus.ch

Grosse Schweizer Schnauzen

Innovation Swiss Made

Der Vierlivier – Die Schweizer Formel 4x4